

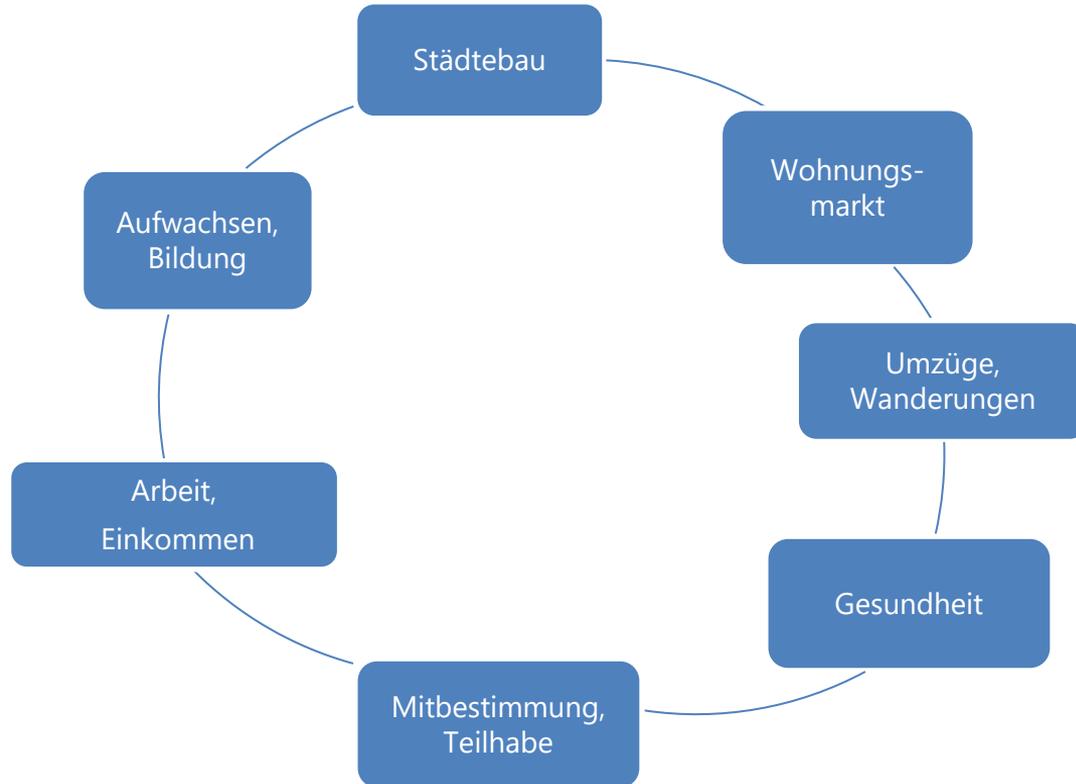
Lebendige Quartiere – Impulse für ein gelingendes Miteinander

Integrierte Quartiersentwicklung

JMD im Quartier - Abschlussveranstaltung
8. Juni

Timo Heyn, Bundestransferstelle Sozialer Zusammenhalt

Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?





Glauchau



Gießen



Hildesheim



Rheinsberg

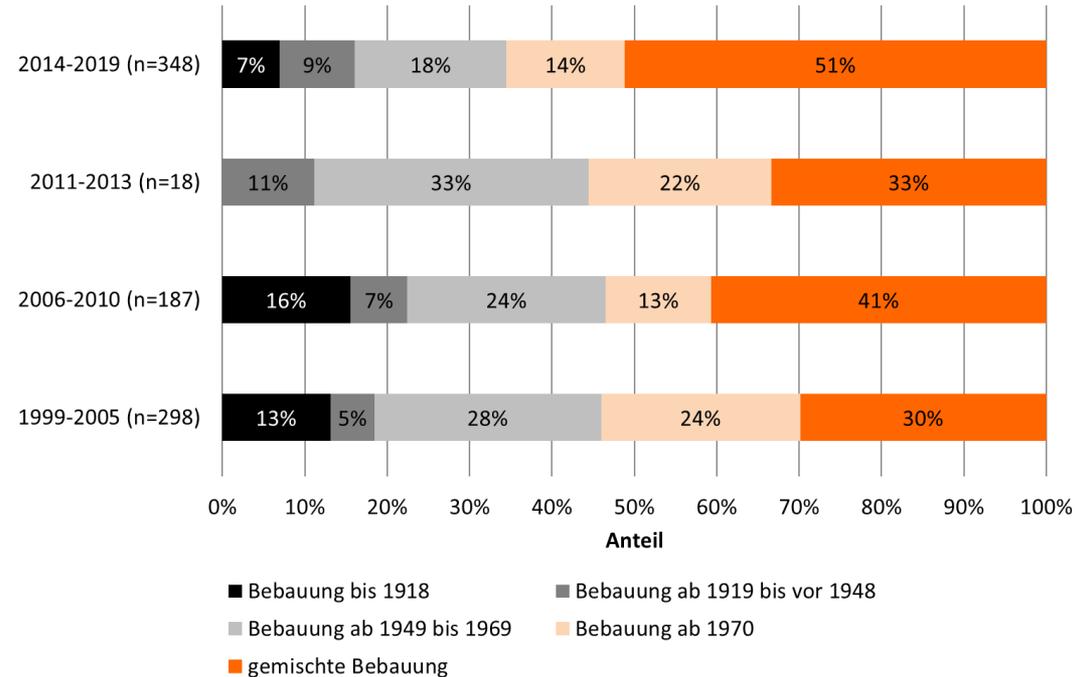
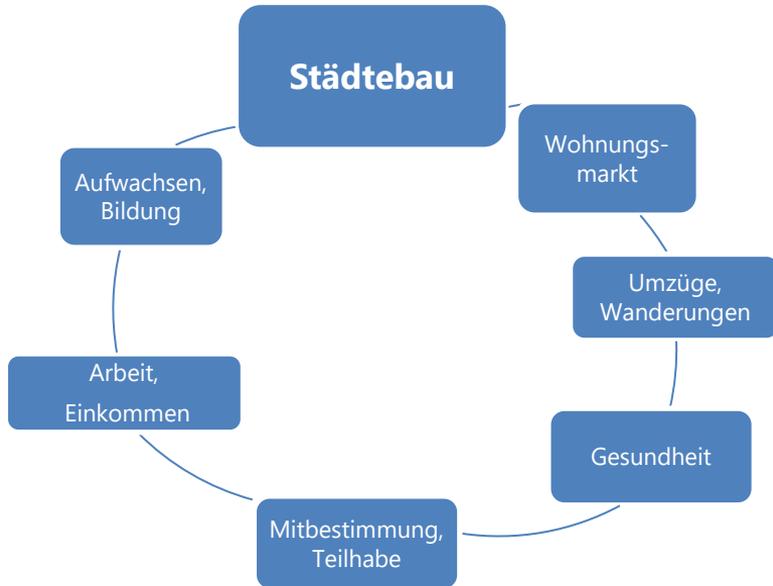


Bremen, Tenover



Hamburg, Neuallermöhe

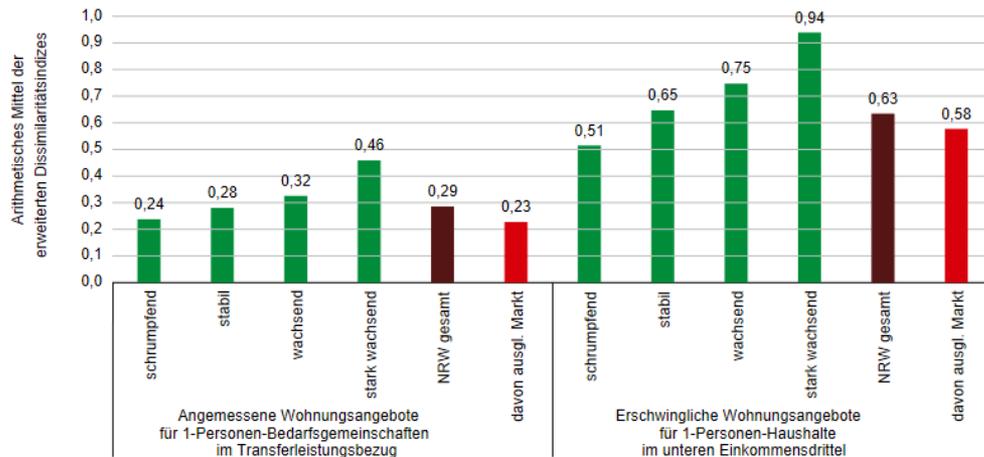
Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?



Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?



Abb. V.4 Räumliche Konzentration angemessener* und bezahlbarer Wohnungsangebote für 1-Personen-Haushalte in den Gemeinden in NRW 2017/2018 nach Regionstypen*****



* nach den zum 01.07.2018 geltenden Mietobergrenzen – **) ermittelt auf Basis der Hauhalteinkommen 2018 – ***) Gemeinden mit einer Stichprobengröße unter 50 werden nicht berücksichtigt. --- Quelle: eigene Berechnung auf Basis empirica-Preisdatenbank (Basis: empirica-systeme.de); Erhebung der Mietobergrenzen durch die NRW.BANK; IT.NRW (Mikrozensus)

Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?



Inhalt

Von segregierten Quartieren zu Ankunftsquartieren

05	Einführung
09	Ankunftsstädte und Ankunftsquartiere in Deutschland
15	Ankunftsstädte und Ankunftsquartiere gestalten
21	„Ankommen“ als Dimension von Stadtentwicklung
29	Dialoge führen – gesamtstädtisch und im Quartier
39	Wohnen in der Ankunftsstadt
47	Bildung als Schlüssel in Ankunftsquartieren

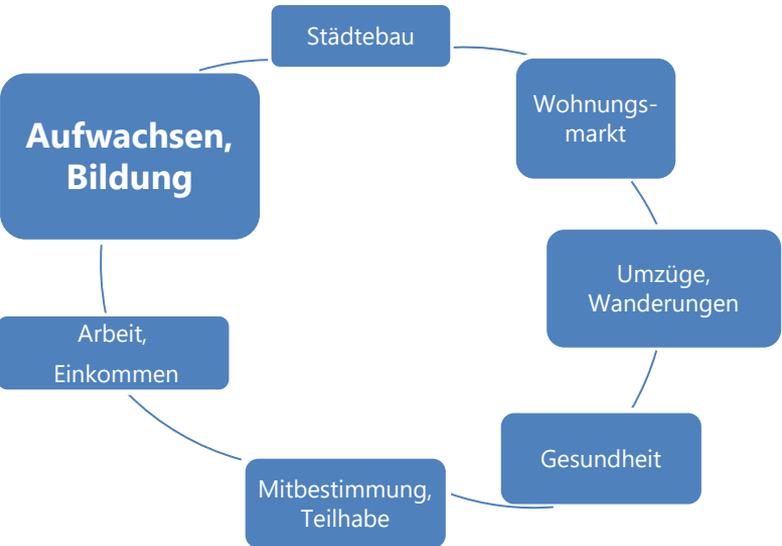


PatchWorkCity: Teppich der Vielfalt
Foto: Martina Meyer, Stadt Saarbrücken

53	Arbeiten in Ankunftsquartieren
61	Nachbarschaft und Zusammenleben – Ankommen ermöglichen
69	Ankunftsquartiere strategisch begleiten
74	Literatur

Quelle: Ankunftsstädte gestalten –
Nationale-Stadtentwicklungspolitik.de

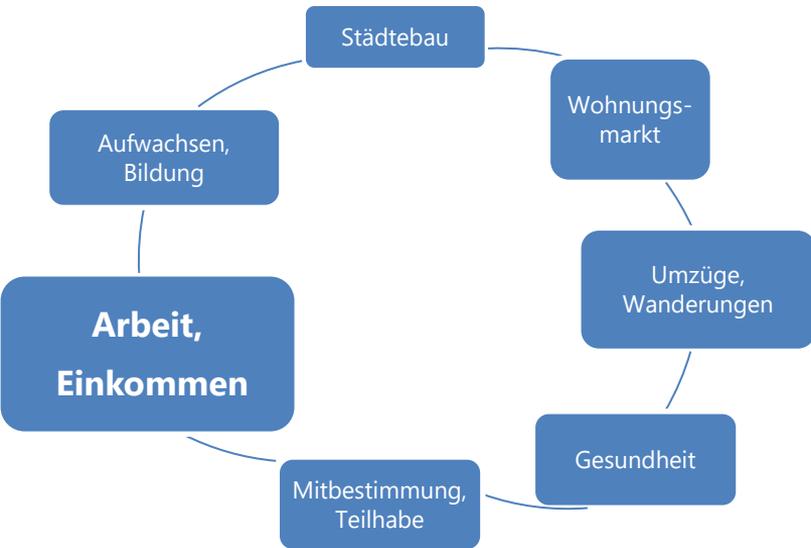
Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?



- ✓ **Bildungs- und Entwicklungsbereiche**
- > Motorik
- > Soziale Kompetenzen
- > Emotionale Kompetenzen
- > Motivation
- > Sprache und frühe Literacy
- > Mathematik
- > Naturwissenschaft
- > Bildnerisches Gestalten
- > Musik
- > Gesundheit
- > Wohlbefinden und soziale Beziehungen



Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?



- Äquivalenzeinkommen 2018
Programmgebiete: 1.380 €,
Sonst 1.872 € (rd. ein Viertel geringer)
- In Programmgebieten rd. 44%
häufiger geringfügig beschäftigt
- Z.B. Lebenslage Alleinerziehender:
Programmgebiete 9,4 %,
Sonst 6,9% (rd. ein Viertel höher)
- Z.B. Transferleistungsbezug
Programmgebiete 23,5 %,
Sonst 7,4 % (rd. drei mal häufiger)

Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?

- Anteil Personen mit psychischen Problemen: in Programmgebieten 11,9 %, Nicht-Programmgebiete 8,1%

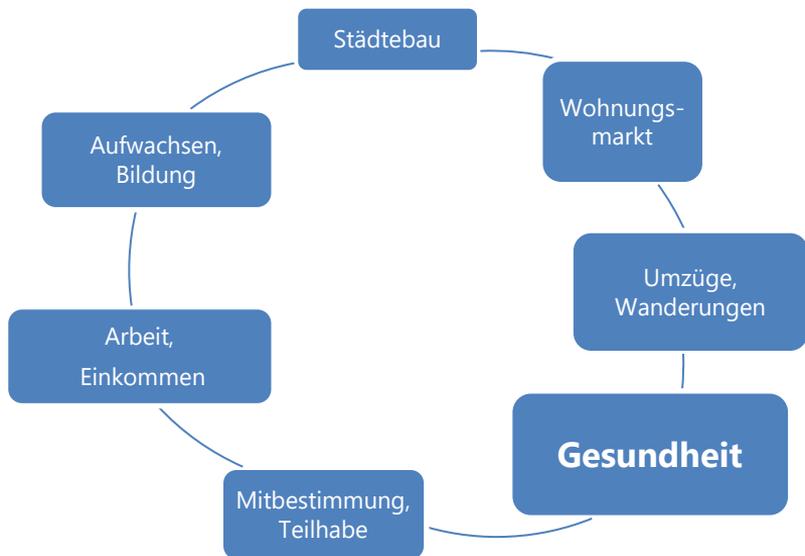
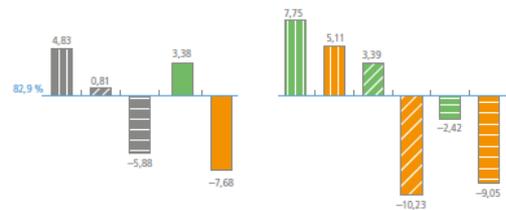


Abb. 8: Anteil der 11- bis 17-Jährigen, die mindestens einmal pro Woche körperlich aktiv sind – Abweichung vom Durchschnitt
82,9 % der 11- bis 17-Jährigen sind mindestens einmal pro Woche körperlich aktiv.

Mädchen und Jungen, die in dicht bebauten und preislich günstigeren Wohngebieten aufwachsen, sind unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund – körperlich weniger aktiv.

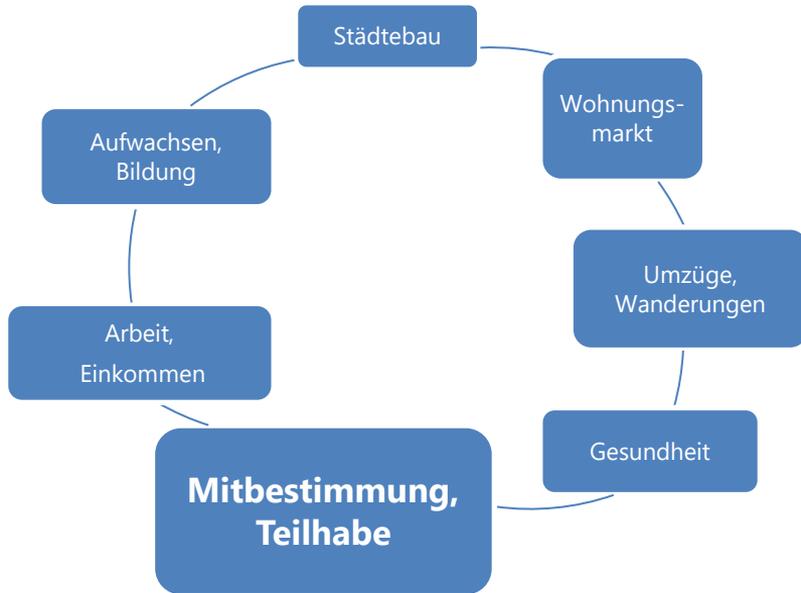


Differenzierung Sozialstatus	Differenzierung Quartierstypen	Differenzierung Sozialstatus plus Quartierstypen
hoher Sozialstatus	Prestige-Quartier	hoher Sozialstatus in Prestige-Quartier
mittlerer Sozialstatus	Belastungs-Quartier	hoher Sozialstatus in Belastungs-Quartier
niedriger Sozialstatus		mittlerer Sozialstatus in Prestige-Quartier
		mittlerer Sozialstatus in Belastungs-Quartier
		niedriger Sozialstatus in Prestige-Quartier
		niedriger Sozialstatus in Belastungs-Quartier

Quelle: empirica AG

BertelsmannStiftung

Über welche Quartiere sprechen wir? Was charakterisiert die Quartiere?

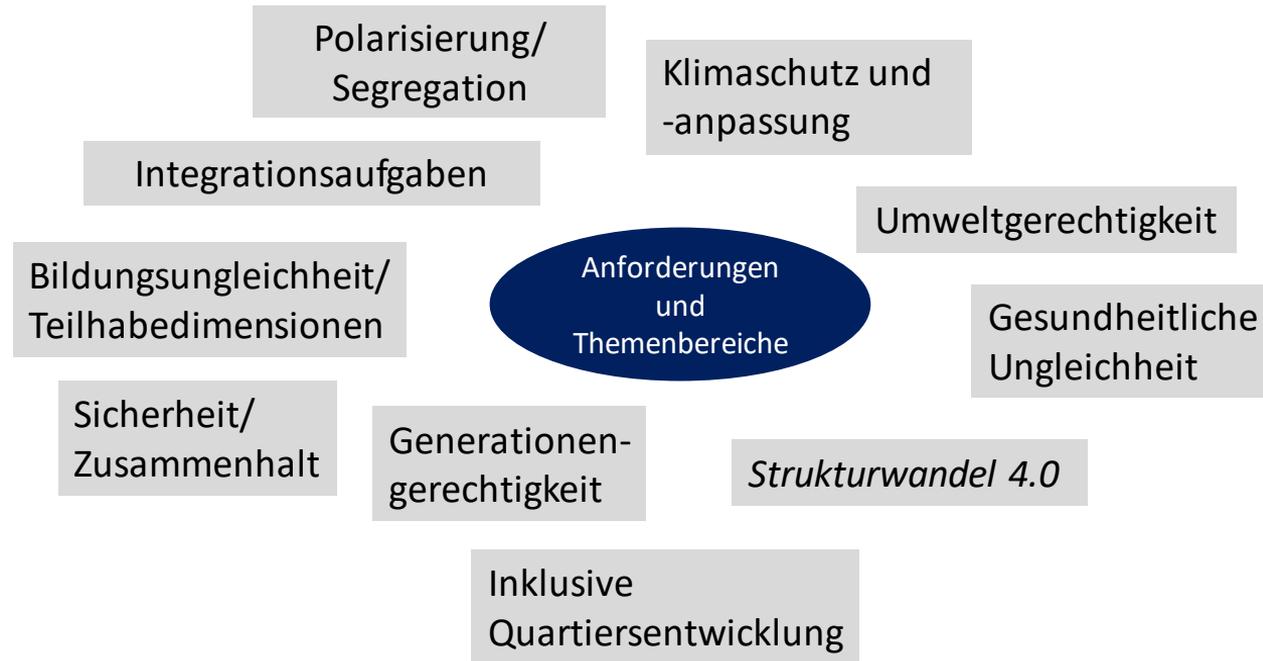


- Geringere Wahlbeteiligung
 - geringerer Anteil Wahlberechtigter
 - geringere Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten
- Teilhabe bisher Einzelfallstudien: z.B. seltener Sportvereine, seltener musikalische Angebote geringere Inanspruchnahme Bildung & Teilhabe

Vielfalt der Aufgaben integrierter Quartiersentwicklung

Werkstattreihe des Städtenetzes Soziale Stadt, NRW:

- Aufgaben, die alle gemeinsam ressortübergreifende räumliche und soziale Ansätze erfordern



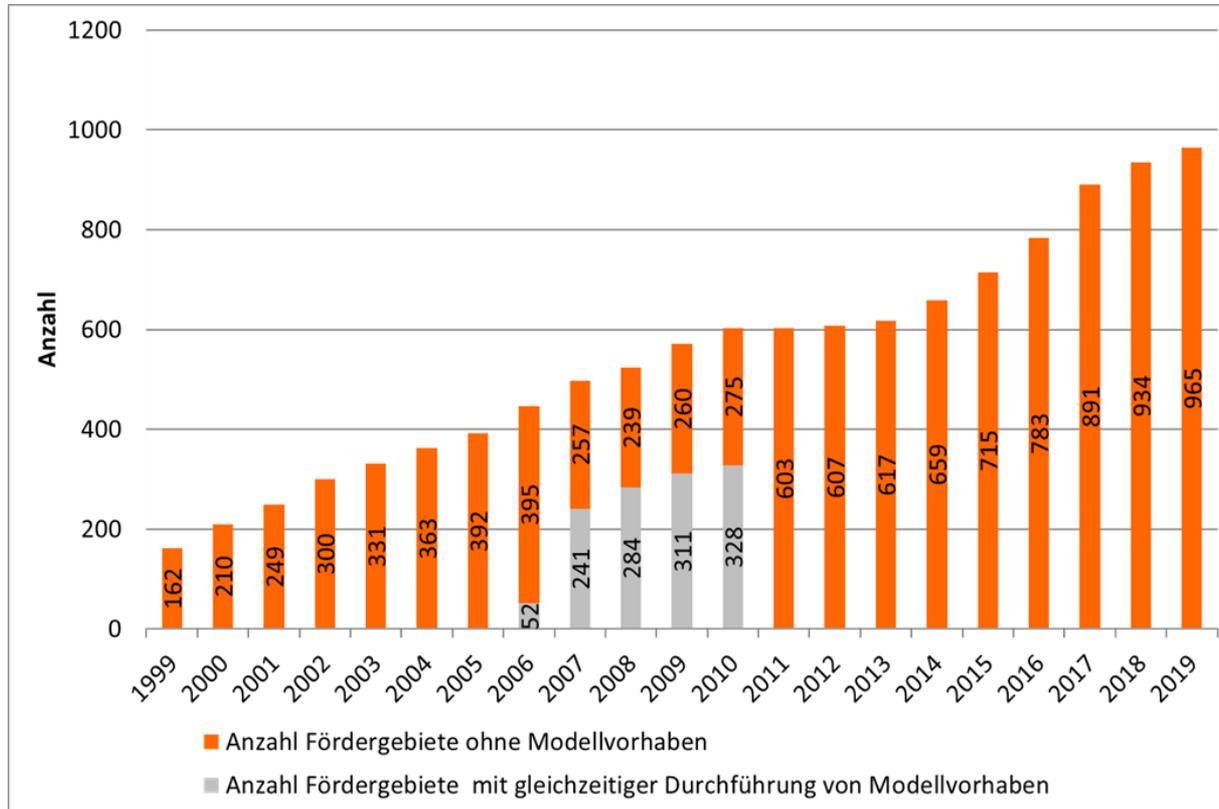
Städtebauförderung im Kern: bauliche Investitionen im Quartier



Städtebauförderung im Kern: bauliche Investitionen im Quartier

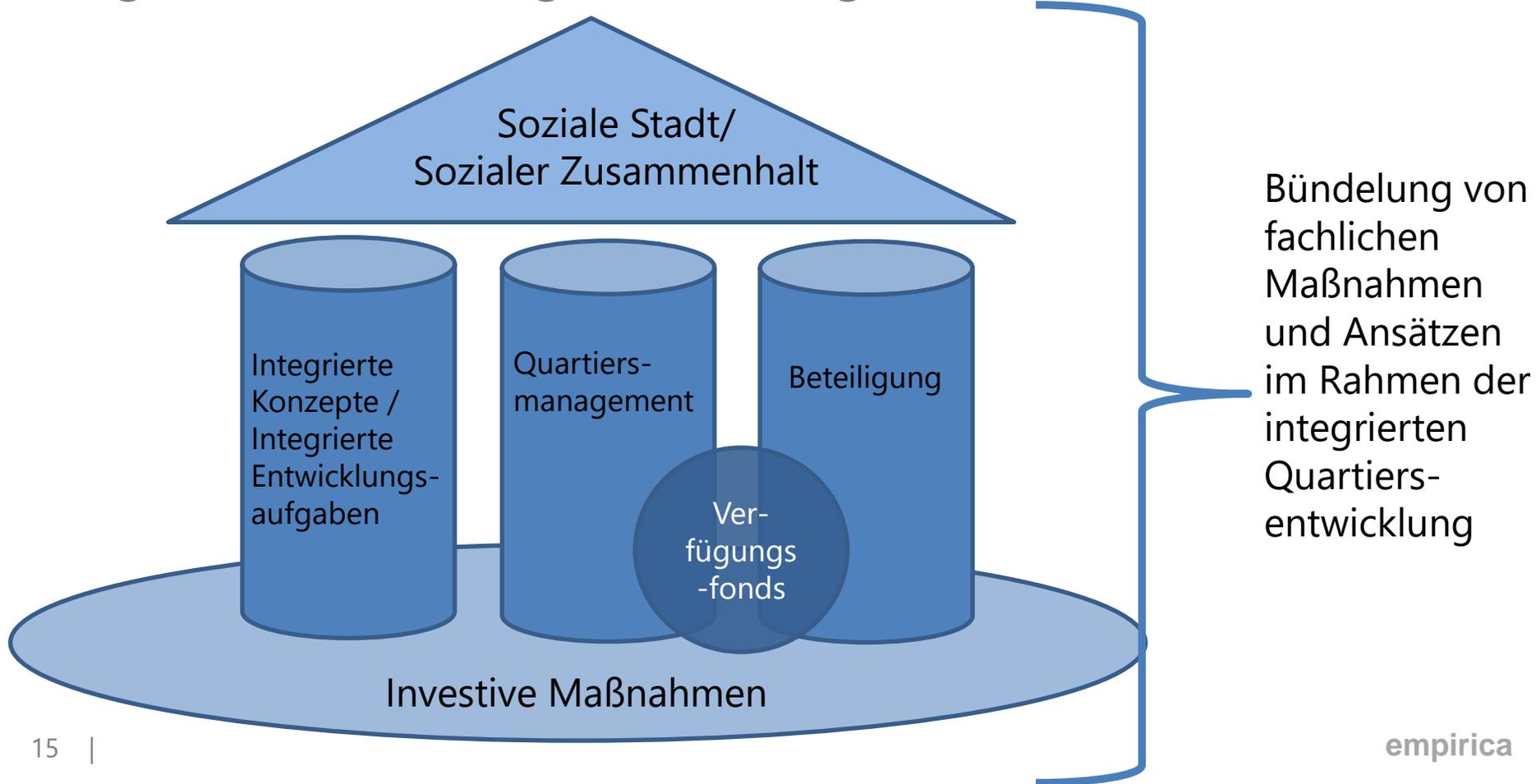


Entwicklung Soziale Stadt



- **heute:**
Programm Sozialer Zusammenhalt („Neustart“ mit 528 Maßnahmen in 395 Kommunen)

Integrierte Entwicklung in dem Programmkontext



Ressortübergreifende Strategie des Bundes



Jugendmigrationsdienst im Quartier

Mehr erfahren



UTOPOLIS - Soziokultur im Quartier

Mehr erfahren



Verbraucher stärken im Quartier

Mehr erfahren



Gesundheitliche Chancengleichheit im Quartier

Mehr erfahren



Sport digital – Mehr Bewegung im Quartier

Mehr erfahren



Gleiche politische Teilhabe im Quartier

Mehr erfahren

Integrierte Quartiersentwicklung

- Stadtentwicklung auch längerfristig auf Quartiere angewiesen, in denen überdurchschnittlich häufig Menschen mit herausfordernden Lebenslagen wohnen
- Räumliche Konzentration an herausfordernden Lebenslagen soll nicht benachteiligen - Integrierte Quartiersentwicklung als „praktischer Ansatz“
- Städtebauförderung – Sozialer Zusammenhalt – bietet das Potenzial als „initiierender“ Rahmen und Klammer
- Integrierte Quartiersentwicklung ist auf JMD (und weitere fachpolitische Ansätze) angewiesen